



KVS-SGARAI
Verband für Seniorenfragen
St. Gallen-Appenzell

Verband für Seniorenfragen KVS-SGARAI Jahresbericht 2021

Zuhanden der 50. Jahresversammlung des Verbandes für Seniorenfragen St.Gallen - Appenzell

Die Vereinsarbeit im letzten Jahr war erneut sehr herausfordernd. Die Hauptversammlung 2021 konnte aus den bekannten Gründen nicht wie geplant durchgeführt werden. Nach einer ersten Verschiebung des Datums war der Vorstand gezwungen, die Mitglieder zu einer schriftlichen Abstimmung einzuladen. Die Stimmbeteiligung von 30,7% hat uns sehr gefreut. Das Abstimmungsergebnis ist in unserer Verbandszeitschrift Seniore-Zytig, Ausgabe Nr. 2 / 2021 auf Seite 3, veröffentlicht worden.

Das 50-Jahr-Jubiläum hätte der Verband für Seniorenfragen St. Gallen - Appenzell, gegründet 1971, im letzten Jahr feiern können. Weil im vergangenen Vereinsjahr keine reguläre Versammlung möglich war, plante der Vorstand eine kleine Feier an der HV 2022 und begann mit den Vorbereitungsarbeiten. Anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums hat eine grosse Feier stattgefunden mit einer Rückschau und Verdankungen der Persönlichkeiten, die zur Gründung des damaligen AHV-Rentnerverbands und der Weiterentwicklung zum heutigen Verband für Seniorenfragen St.Gallen-Appenzell beigetragen haben. Eine Würdigung zur 50-Jahrfeier ist in der Seniore-Zytig, Ausgabe Nr. 1 / 2021 auf Seite 5, publiziert worden.

Flexibilität ist aufgrund der Situation mit der Corona-Pandemie und den beschlossenen Massnahmen des Bundes von den engagierten Mitglieder gefordert worden, ob im Vorstandsvorstand, im Seniorenrat oder in den Regionen. Die geplanten und abwechslungsreichen Veranstaltungen in den Regionen Herisau und Rorschach konnten unter erschwerten Bedingungen erst ab dem zweiten Halbjahr durchgeführt werden.

Vorstandsarbeit

Das erste Mal seit Oktober 2020 haben sich die Vorstandsmitglieder am 21. Juni 2021 wieder physisch getroffen. Die Abstimmungsunterlagen der 49. HV sind an dieser Sitzung bearbeitet worden. Die laufenden Geschäfte behandelten wir an einer virtuellen und drei physischen Sitzungen.

Um den Informationsaustausch zwischen dem Vorstandsvorstand und der Region Herisau zu optimieren, haben wir gemeinsam eine Lösung gefunden. Mit dem Einsitz von Ruedi Hofmänner im Leitungsteam Herisau sollte der gegenseitige Informationsaustausch wieder wie vorgesehen funktionieren. Als Vorstandsmitglied und wohnhaft in Herisau ist er nahe am Geschehen und ein direkter Austausch ist gewährt.

Schwerpunkte, die uns beschäftigt haben

Name des Vereins

Regelmässig Anlass zu Diskussionen gibt die Bezeichnung unseres Verbandes. Die Vorstandsmitglieder haben sich vertieft damit auseinandergesetzt. Der Name eines Verbandes ist auch eine Marke, zudem soll die Verbindung zum schweizerischen Dachverband erkennbar sein. Deshalb sind wir zum Schluss gekommen, den Verbandsnamen wie bisher zu belassen. Für eine einfache Anwendung, auch im digitalen Bereich, haben wir neu das Namenskürzel «KVS-SGARAI» festgelegt.



Datenprogramm

Mitten im Rechnungsjahr 2021 hat Post Finance das Programm «Smartbusiness» auf Ende Oktober gekündigt. Ab dem 1. November war es nicht mehr möglich, Daten abzurufen. Dank unserem Fachmann in diesem Bereich ist die Immigration aller Daten in das vom Vorstand neu gewählte Datensystem «Club Desk» in kurzer Zeit gelungen.

Seniore – Zytig

Unser Ziel, die Inhalte in den drei Ausgaben der Verbandszeitung thematisch zu gestalten, ist mit den Folgebeiträgen «Grundrechte im Alter» gelungen. Ebenso wertvoll sind die Beiträge unseres Vorstandsmitglieds, Kurt Ress, über den Vorsorgeauftrag und die wichtigen Informationen zum Verfassen eines Testaments. Weiter veröffentlichten wir ausgewählte Mitteilungen aus dem Dachverband Schweizerischer Verband für Seniorenfragen (SVS) und dem Schweizerischen Seniorenrat (SSR). Ein Beitrag zu den Parolen des SVS zur eidgenössischen Abstimmung über die Pflegeinitiative waren im Inhalt der Ausgabe 3 / 2021 veröffentlicht. Lesenswert waren auch die Berichte über die durchgeführten Veranstaltungen in den Regionen Rorschach und Herisau. Jede Ausgabe ist in Zusammenarbeit mit dem Redaktionsteam unter der Leitung von Richard Lehner und dem Vorstand erarbeitet worden.

Finanzielle Situation

Leider sieht die finanzielle Situation des Verbands nicht gut aus. Auch im 2022 musste ein Verlust budgetieren werden. In den nächsten Jahren ist das nicht mehr möglich, da praktisch keine Reserven mehr vorhanden sind. Viele Mitglieder scheiden altershalber oder weil sie verstorben sind aus dem Verband. Wenige Neumitglieder durften wir willkommen heissen. Eine Werbeaktion für neue Mitglieder ist in Vorbereitung. Wir hoffen damit vermehrt neue Mitglieder zu gewinnen. Um den Verband in die Zukunft zu führen und die nötigen Ausgaben für eine aktuelle Verbandsarbeit zur Verfügung zu haben, benötigen wir genügend finanzielle Mittel. Die Vorstandsmitglieder verzichteten bereits auf die Sitzungsgelder und im Berichtsjahr hat der Vorstand beschlossen, die Gesamtspesenpauschale nach unten zu korrigieren. Der Vorstand hat beschlossen, an der Hauptversammlung 2023 eine Beitragserhöhung zu beantragen. Auf eine Beitragserhöhung an der Jubiläumshauptversammlung 2022 verzichtete er.

Personelles

Eugen Fricker, langjähriges Vorstandsmitglied und Präsident des Kantonalen Seniorenrats St. Gallen (KSR-SG), hat seinen Rücktritt bekannt gegeben. Ein grosses Dankeschön gebührt ihm für seine Arbeit im Verband. Aktuell wird der KSR-SG im Co-Präsidium von Beat Steiger aus Wil und Theres Germann aus Jonschwil geführt. Theres Germann ist bereit, sich in den Vorstand wählen zu lassen. Zudem verlässt auch Kurt Ress den Kantonalvorstand. Erfreulicherweise engagiert er sich weiterhin in der Region Rorschach.

Seniorenrat St. Gallen (KSR-SG)

Der KSR-SG ist das politische Fachorgan des Verbands für Seniorenfragen St. Gallen – Appenzell. Zweck und Aufgaben sind in einem Organisationsreglement beschrieben. Durch



KVS-SGARAI
Verband für Seniorenfragen
St. Gallen-Appenzell

eine gegenseitige Vertretung im KVS-SGAARAI und dem KSR-SG ist der Austausch gewährleistet. Den Bericht über die Aktivitäten des Seniorenrats finden Sie auf Seite 4.

Vernetzung

Delegierte des KVS-SGARAI haben an Hauptversammlungen oder Sitzungen der Partnerorganisationen teilgenommen, wenn diese stattgefunden haben. Die Durchführung erfolgte entweder physisch oder auch kurzfristig per Video Schaltungen.

Danke

Ihnen, liebe Mitglieder, danke ich für die Treue zu unserem Verband. Mit ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie die Arbeit zugunsten der Seniorinnen und Senioren.

Es ist nicht selbstverständlich, dass ehrenamtliche Arbeit geleistet wird. Deshalb ist es mir ein grosses Anliegen, den engagierten Mitgliedern in den Leitungsteams der Regionen Herisau und Rorschach und dem Verantwortlichen für die Aktualisierung der Homepage danke zu sagen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für das Mitdenken, die Mitarbeit und die Unterstützung.

Für das Entgegenkommen, ein Sitzungszimmer im Zentrum St. Kolumban in Rorschach beziehungsweise im Amt für Gesundheitsvorsorge St.Gallen benutzen zu dürfen, bedanke ich mich bei den Verantwortlichen.

Maria Kaiser

Präsidentin Verband für Seniorenfragen KVS-SGARAI